

Wie Obama auf Schwaben wirkt

Wie sinnvoll ist das US-Rettungspaket? Braucht es wirklich derart viel staatlichen Protektionismus oder sollten wir uns nicht doch auf offene Märkte verlassen? Fragen wie diese haben die Wirtschaftsunioren Augsburg gestern Abend mit US-Generalkonsul Eric Nelson diskutiert. Nelson, der seit drei Jahren als „US-Botschafter für Bayern“ agiert, hielt in der Industrie- und Handelskammer einen Vortrag zum Thema „US-Wirtschaftspolitik unter Barack Obama“. Rund 50 Gäste aus Politik und Wirtschaft waren gekommen, um sich über die Veränderungen in der US-amerikanischen Wirtschaftspolitik zu informieren und zu erfahren, inwieweit diese Auswirkungen auch Schwaben betreffen werden. Man habe „interessante und umfassende Einblicke in Obamas Politik“ bekommen, erklärte Markus Pflüger, Vorsitzender der Wirtschaftsunioren, die in Augsburg rund 220 Mitglieder haben. (sok-)



24.06.2009 04:59 Uhr

Letzte Änderung: 24.06.09 - 09.50 Uhr